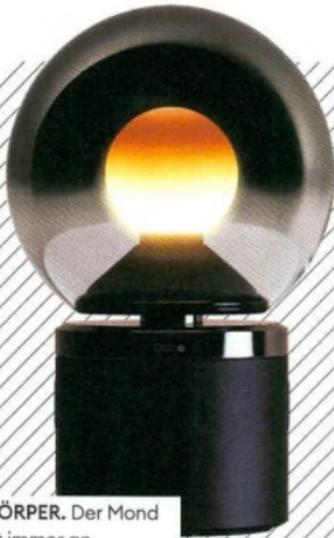


SCHAU fenster BUMMEL

AUSLEGUNG. Das Designstudio von Stine Gam und Enrico Fratesi heißt GamFratesi, und nun haben sie für Porro ihr erstes Bett gemeinsam entworfen. „Iro“ soll Leichtigkeit verkörpern und dabei gemütlich sein.



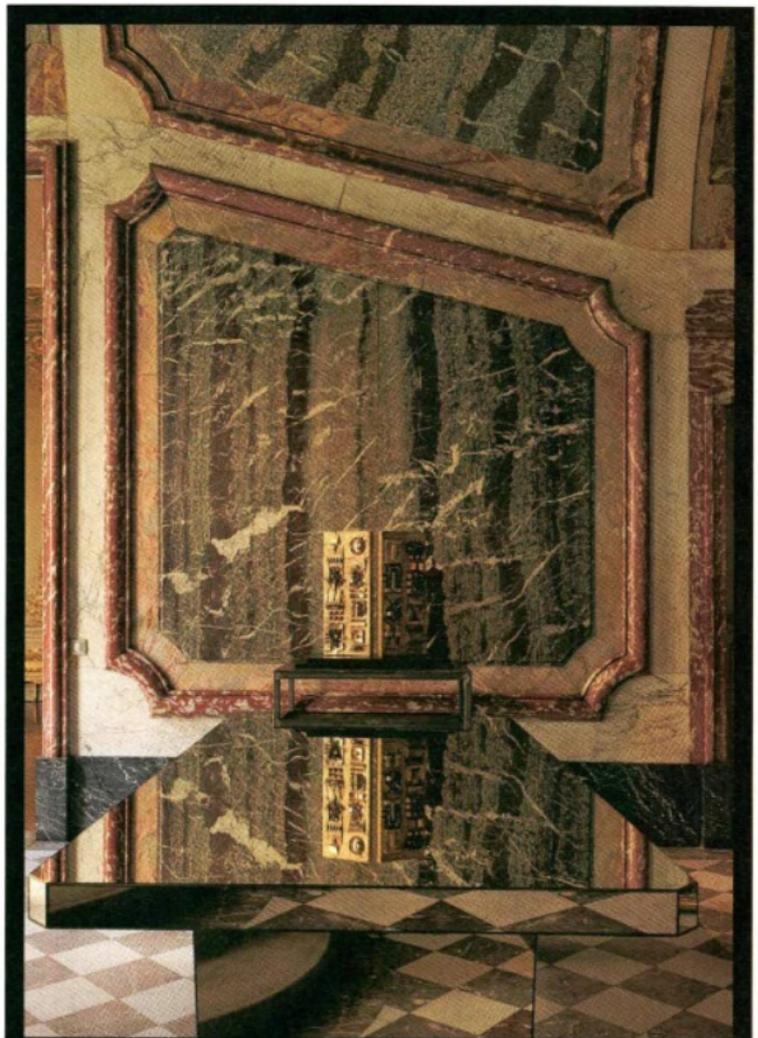
WANDERSCHAFT. So wie es die Art Basel oder die Design Miami auch in anderen Städten gibt, ist auch der Salone del Mobile di Milano mobil. Anfang November zieht er nach Shanghai, den Raum gestaltete Matilde Cassani.



LEUCHTKÖRPER. Der Mond steht nicht immer an derselben Stelle am Himmel, und so hat Occhio nun mit „Luna pura“ die erste mobile Leuchte dieser Serie lanciert.



VARIABLE. Vielseitig sind die vertikalen Versteineinheiten, die Giacomo Moor für Living Divani entworfen hat. „Halfsquare“ soll mit unterschiedlichen Oberflächen für Dynamik sorgen.



GRUSSBOTSCHAFT. Wie sich zeitgenössisches Design in historische Interieurs einfügt, zeigte der Hersteller Edra am „Italian Design Day“ in Paris. Die Marke besiedelte mit ihren Möbelstücken Räumlichkeiten im Hôtel de La Rochefoucauld-Doudeauville,

einem Bau aus dem 18. Jahrhundert und seit 1937 überaus fürstlicher Sitz der italienischen Botschaft. Besonders eindrucksvoll fügten sich die Spiegelflächen des Tischmodells „Phantom“ in die ziselierte Marmorumgebung des Prachtbaus ein.

S
Schaufenster
Die Presse

Nachsaison

Opatija hat Besuchern auch nach Ende des Sommers viel zu bieten.

Raumklang

Komponist Manos Tsangaris auf Arnold Schönbergs Spuren.

Orte der Heilung

Wie Architektur gesund machen kann, überlegen sich die „Austrian Healthcare Architects“.